

# Neue Strategie: Vorsorge weiterentwickeln, Nachhaltigkeit in der Branche verankern

**Medienmitteilung** | 25. Februar 2020

Mit ihrer seit jeher hohen Stabilität und dem soliden Wachstum der vergangenen Jahre bekräftigen die Schweizer Privatversicherer, dass sie erfolgreich und gut aufgestellt sind. Mit einer neuen Strategie für die Jahre 2020-2024 schafft der Schweizerische Versicherungsverband SVV die Voraussetzungen dafür, dass die Branche mit 47'700 Mitarbeitenden in der Schweiz auch in Zukunft erfolgreich arbeiten kann und damit Verantwortung für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft übernimmt.

Indem die Schweizer Privatversicherer die potentiellen Auswirkungen von Risiken von Privaten und Unternehmen übernehmen, stärken sie die Schweizer Wirtschaft und setzen bei den Versicherten Ressourcen frei. Die Versicherungsbranche leistet 4,6 Prozent an die Bruttowertschöpfung der gesamten Volkswirtschaft und rund 50 Prozent an die Bruttowertschöpfung des Finanzplatzes. Auch mit der neuen Strategie ändert sich am Kernauftrag des Schweizerischen Versicherungsverbandes SVV, sich im Interesse seiner 75 Mitgliedsgesellschaften für optimale Rahmenbedingungen einzusetzen, nichts. «Wir streben weiterhin gute Wettbewerbsbedingungen an – mit so viel Regulierung wie nötig und so wenig wie möglich», sagt Thomas Helbling, seit drei Jahren Direktor des Branchenverbandes. Er betont zugleich, dass der Vorstand des SVV gleichwohl zum Schluss gekommen sei, sich mit den laufend verändernden Rahmenbedingungen auseinanderzusetzen. Daraus entstanden sind fünf strategische Stossrichtungen:

## **Optimale Rahmenbedingungen anstreben**

Gute Wettbewerbsbedingungen sind für den Erfolg des Wirtschaftsstandorts Schweiz und der Versicherungsgesellschaften ein Schlüsselfaktor.

## **Angemessene Regulierung und Aufsicht erreichen**

In erster Linie hat der Wettbewerb zu spielen. Massvolle regulatorische Rahmenbedingungen sind nur wenn nötig einzuführen.

## **Arbeitgeberpolitik und Berufswelten prägen**

Die Bildungspolitik und die liberale Arbeitsmarktpolitik sind ein bedeutender Pfeiler der Wettbewerbsfähigkeit der Branche. Dieser ist auf die Zukunft auszurichten.

## **Vorsorge weiterentwickeln**

Das Dreisäulensystem ist zu stabilisieren und nachhaltig auszugestalten. Kompetenz, Erfahrung sowie der volkswirtschaftliche Beitrag der Versicherer in der Vorsorge bilden auch in Zukunft die Basis für die Schlüsselrolle der Privat- und Krankenzusatzversicherer in diesem Bereich.

## **Nachhaltigkeit verankern, Innovation ermöglichen**

Der SVV engagiert sich für eine nachhaltige Entwicklung der Versicherungswirtschaft sowie für die Möglichkeit, Veränderungen in der Risikolandschaft und die Digitalisierung als Chancen für die Weiterentwicklung der Branche zu nutzen.

Neu ist, dass die Branche ihre Rolle als Arbeitgeber stärker gewichtet und eigenständiger gegen aussen

vertritt. «Wir wollen uns einerseits noch mehr als bisher klassischen Arbeitgeberfragen widmen und andererseits die Berufs- und Arbeitswelt mitentwickeln», sagt Helbling. Auch die Versicherungsbranche spürt die Herausforderungen, die unter anderem die Digitalisierung mit sich bringt – und die sich in neuen Berufsbildern und Ausbildungslehrgängen zeigt. Helbling ist überzeugt, dass die Versicherungsbranche allein aufgrund ihrer Berufsvielfalt und brancheninternen Entwicklungsmöglichkeiten ein attraktiver Arbeitgeber bleiben wird.

Gezielt hervorgehoben werden in der neuen Strategie Bereiche wie «Vorsorge weiterentwickeln» und «Nachhaltigkeit verankern». Beide Themen stellen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft vor grosse Herausforderungen – und sind seit je auch zentrale Themen für die Versicherungswirtschaft. «Unser Dreisäulensystem galt weltweit immer als eines der Besten, der aktuelle Reformbedarf ist aber unbestritten. Neben der Aktualisierung der Eckwerte sehen wir Handlungsbedarf bei der Nachhaltigkeit des Dreisäulensystems», betont Thomas Helbling. Mit «Nachhaltigkeit verankern» bekräftigt der SVV seinen Willen, die gesamte Wertschöpfungskette der Branche nachhaltig auszurichten. «Mit der neuen Strategie wollen wir uns mit unserem Knowhow und unserer Expertise stärker als bisher in gesellschaftspolitische Diskussionen einbringen und damit unsere breitgefassete Verantwortung wahrnehmen», führt Helbling weiter aus.

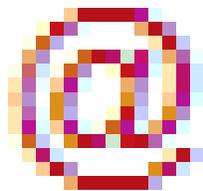
Weitere Informationen zur Strategie finden Sie unter diesem [Link](#)

Hinweis an die Redaktion

Der Schweizerische Versicherungsverband SVV vertritt die Interessen der privaten Versicherungswirtschaft auf nationaler und internationaler Ebene. Dem Verband gehören rund 75 Erst- und Rückversicherer an. Diese beschäftigen in der Schweiz 47'700 Mitarbeitende und weitere 100'000 im Ausland. Über 85 Prozent der im Schweizer Markt erwirtschafteten Prämien entfallen auf die Mitgliedgesellschaften des SVV. Als massgebliche Kraft der Schweizer Wirtschaft nimmt die Versicherungsbranche volkswirtschaftliche Verantwortung auf betriebswirtschaftlicher, gesellschaftlicher und politischer Ebene überall dort wahr, wo zentrale Erfolgsfaktoren ihrer Standorte zur Disposition stehen.

### Weitere Informationen

Schweizerischer Versicherungsverband SVV, Takashi Sugimoto, Telefon +41 44 208 28 55, [takashi.sugimoto@](mailto:takashi.sugimoto@svv.ch)



[svv.ch](http://svv.ch), Zentrale +41 44 208 28 28.

---

### Lesen Sie mehr zum Thema

Add to PDF generator

## Die Versicherungsbranche ist einer der bedeutendsten Wirtschaftszweige der Schweiz

Die Schweizer Privatversicherungsbranche zählt zu den bedeutendsten und produktivsten Wirtschaftszweigen des Landes.

## **Volkswirtschaftliche Verantwortung als Wertschöpfungsfaktor**

Kommunikationsexperte Daniel Künstle geht im Interview der Frage nach, was Branchen leisten müssen, um in der Öffentlichkeit als volkswirtschaftlich-verantwortungsvoll wahrgenommen zu werden.

Interview 04.02.2020

[Weiterlesen](#)

---